

Welche Cochrane Reviews gibt es zu physiotherapeutischen Interventionen?

Teil 1: Fachgebiete Orthopädie / Chirurgie

Tanja Bossmann, Cordula Braun

Vorwort

Die Anforderungen der täglichen Praxis auf der einen, der Anspruch an den Einbezug wissenschaftlicher Erkenntnisse in unser therapeutisches Handeln auf der anderen Seite – wie lässt sich das zusammenbringen? Die Zahl klinischer Studien zu physiotherapeutischen Interventionen hat in den vergangenen Jahren enorm zugenommen und mit ihr die Zahl publizierter Studienergebnisse. Insbesondere für praktisch tätige Kollegen ist es kaum möglich, einen Überblick zu behalten und auf dem Laufenden zu bleiben. Einen unverzichtbaren Beitrag zur Lösung dieses Dilemmas bieten systematische Reviews (SRs). Als nach wissenschaftlichen Methoden erstellte Zusammenfassungen von Studien und ihren Erkenntnissen ermöglichen SRs die robuste, kompakte und für den Leser zeitsparende Erfassung des aktuellen Forschungsstands zu einer Fragestellung.

Zu welchen physiotherapeutischen Interventionen und in welchen Bereichen sind überhaupt schon SRs verfügbar? Wo und wie bekomme ich einen Überblick?

Auf Grundlage dieser häufig gestellten Fragen haben wir unsere Idee zu dieser pragmatischen Artikelserie entwickelt. Mit ihr möchten wir einen Überblick über das Spektrum aktuell verfügbarer SRs zu physiotherapeutischen Interventionen geben. Wir hoffen, damit das Interesse an der Nutzung von SRs zu wecken und den Zugang zu dieser wichtigen Quelle wissenschaftlicher Erkenntnisse zu erleichtern. Da die SRs der Cochrane Collaboration (Cochrane Reviews, CRs) den

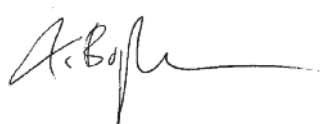
methodischen Goldstandard für SRs darstellen, haben wir uns entschieden, unseren Überblick auf die Recherche nach CRs zu stützen. Wir möchten hiermit auch auf die Cochrane Library als bedeutende Ressource für qualitativ hochwertige SRs aufmerksam machen.

Ein besonderes Anliegen bei der Gestaltung dieses Überblicks war uns die Nähe zur physiotherapeutischen Praxis. Daher haben wir die Titel und Themen jedes CRs in eine pragmatische klinische Fragestellung übertragen, die, wie wir hoffen, die Relevanz für die physiotherapeutische Praxis verdeutlicht und »Lust« macht auf das Herausfinden von Antworten...

Das Ergebnis der Recherche hat uns in Umfang und Spektrum selbst überrascht. Da die Zahl der CRs den Rahmen eines einzelnen Artikels deutlich sprengt, präsentieren wir Ihnen die Ergebnisse nach Fachbereichen gegliedert in mehreren Teilen. In dieser Ausgabe beginnen wir mit den CRs aus den Fachbereichen Orthopädie/Chirurgie.

In dieser neuen Rubrik der *pt*-Zeitschrift, EVIDENZBASIERTE THERAPIE, wird nach der Forschungsarbeit in einem zweiten Artikel eine Zusatzinformation zur Forschungsmethodik gegeben und im dritten Artikel ein Transfer in die Praxis geleistet. Diesmal finden Sie Hinweise zur Suchstrategie in Cochrane Datenbanken und Informationen zur Praxisrelevanz anhand einiger exemplarischer Cochrane Reviews.

Wir hoffen, dass diese Beiträge Ihre Neugierde wecken, und wünschen Ihnen viele interessante Erkenntnisse bei der eigenen Recherche!



Tanja Bossmann



Cordula Braun



Frank Aschoff

>>>

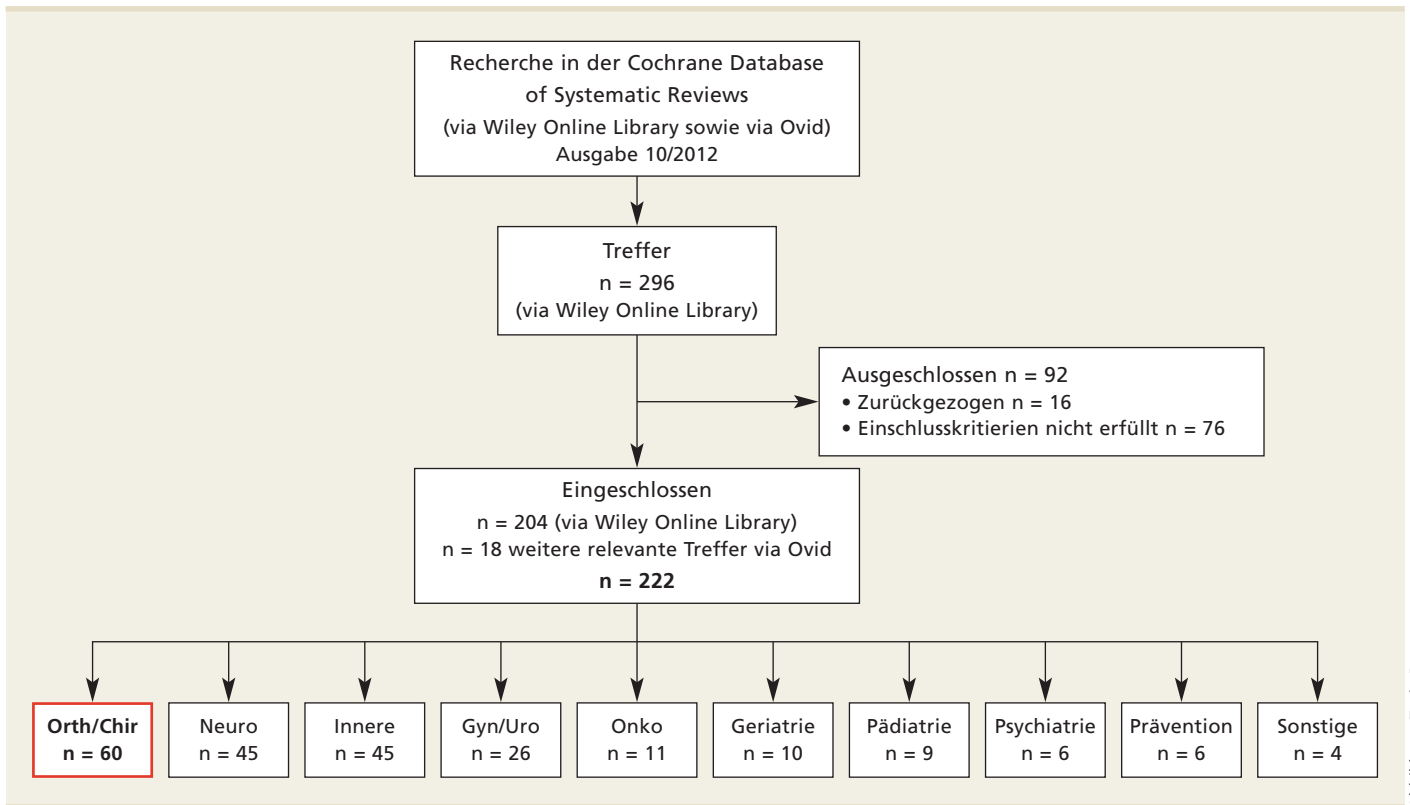


Abbildung: Tanja Bossmann

Abb. 1_Flusdiagramm zur Recherche

Einleitung

Mittlerweile gibt es auf internationaler Ebene eine breite Basis an wissenschaftlichen Untersuchungen, die sich direkt mit physiotherapeutischen Fragestellungen beschäftigen. Die Cochrane Library bietet hier einen guten Einstieg für die Recherche nach wissenschaftlich fundierten Informationen. Die dort zu findenden Übersichtsarbeiten haben einen hohen methodischen Standard und bieten einen Einblick in das heutige Wissen zu einem spezifischen Thema. Diesen aktuellen Stand der Forschung zu kennen, ist nicht nur für die Behandlung und Beratung von Patienten wichtig, sondern auch als Argumentationsgrundlage gegenüber Ärzten und Kostenträgern.

Zielsetzung

Diese Übersicht möchte einen Überblick

über den Umfang und das Spektrum aktuell verfügbarer Cochrane Reviews zu physiotherapeutischen Interventionen geben.

Methodik

Recherche

Die Recherche wurde im Oktober 2012 in der Cochrane Database of Systematic Reviews (CDSR; Ausgabe 10/2012) durchgeführt. Auf der Basis vorhergegangener Proberecherchen mit verschiedenen Suchwortkombinationen erfolgte die Recherche mit folgender Suchstrategie (die sowohl via Wiley Online Library als auch via Ovid durchgeführt wurde): **Physical Therapy Modalities (MeSH) [af] OR physiotherap* [ti, kw] OR »physical therap*« [ti, kw] OR exercis* [ti, kw]**

Die erzielten Treffer wurden von den Autorinnen unabhängig voneinander gesichtet (Titel und Abstract) und hinsichtlich des Einschlusses in die vorliegende Übersicht beurteilt. Ein Abgleich der Ergebnisse (Konsensfindung bei unterschiedlicher Beurteilung) entschied über den definitiven Ein- oder Ausschluss.

Ein- und Ausschlusskriterien

Die Einschlusskriterien wurden bewusst weit gefasst. Eingeschlossen wurden abgeschlossene CRs zu Interventionen, die dem klassischen Spektrum physiotherapeutischer Behandlungsmaßnahmen (z. B. Übungstherapien, Manuelle Therapien, physikalische Therapien u. a.) zuzuordnen sind. Eingeschlossen wurden zudem CRs zu Interventionen, die diesem Spektrum nicht unmittelbar oder in Gänze zuzuordnen sind, aber durchaus

Eingang in physiotherapeutische Behandlungen finden oder finden können (z. B. Tai Chi, Yoga, Tanztherapie). Neben CRs zu Interventionen wurden auch CRs zu präventiven Maßnahmen im Sinne von Interventionen zur »allgemeinen körperlichen Aktivierung« eingeschlossen. Der Einschluss von Krankheitsbildern und Beschwerdebildern wurde ebenso bewusst breit gehalten; eingeschlossen wurden somit auch solche, für die es in Deutschland bislang keine definierte physiotherapeutische Behandlungsindikation gibt, die aber mögliche zukünftige Handlungsfelder aufzeigen könnten (z. B. »menopausale Beschwerden« oder »Schlafstörungen«).

Ausgeschlossen wurden Protokolle, in der Cochrane Library als »zurückgezogen« gekennzeichnete CRs sowie diagnostische CRs. Ausgeschlossen wurden zudem CRs zu Interventionen, die in Deutschland in der Regel bislang nicht von Physiotherapeuten durchgeführt werden (z. B. Injektionen, Akupunktur), sowie CRs zu alternativen Verfahren wie

Meditation und elektromagnetische Felder.

Darstellung der Ergebnisse

Die eingeschlossenen CRs wurden nach Fachbereichen sortiert. Um die Sortierung zu erleichtern, wurden die CRs ICD-10-Codes zugeordnet. Die Reihenfolge der CRs in der Auflistung orientiert sich an den ICD-10-Codes in aufsteigender Reihenfolge. Die Darstellung umfasst für jeden CR folgende Informationen: die aus Titel und Abstract abgeleitete klinische Fragestellung, den Namen des Erstautors, das Publikationsdatum (entsprechend den in der Trefferliste der Online-Recherche angegebenen Informationen), den Originaltitel, den ICD-10-Code sowie den Link zum Abstract in der Cochrane Library. Da alle in dieser Übersicht präsentierten Treffer in der Cochrane Database of Systematic Reviews zu finden sind, wurde diese Information bei den bibliografischen Angaben in der Übersicht nicht noch einmal explizit aufgeführt. Ebenfalls

nicht separat ausgewiesen ist die jeweilige Ausgabe. Diese und weitere Angaben zum einzelnen CR sind über den dargestellten Link abrufbar.

Ergebnisse

Insgesamt wurden 222 Cochrane Reviews in die Übersicht aufgenommen (Abb. 1), die sich wie folgt auf die Fachgebiete verteilen:

Orthopädie/ Chirurgie (n = 60), Neurologie (n = 45), Innere Medizin (n = 45), Gynäkologie/Urologie (n = 26), Onkologie (n = 11), Geriatrie (n = 10), Pädiatrie (n = 9), Psychiatrie (n = 6), präventive Maßnahmen (n = 6). Vier CR konnten keinem der oben genannten Bereiche zugeordnet werden und wurden in einer Rubrik »Sonstige« dokumentiert (Abb. 1). Im Folgenden sind die Praxisfragen mit den zugehörigen Cochrane-Reviews zu den Bereichen Orthopädie / Chirurgie aufgeführt.

Ergebnisliste

(das angegebene Publikationsdatum entspricht den in der Trefferliste der Online-Recherche angegebenen Informationen)

Ist Gleichgewichtstraining effektiv (und sicher), um die funktionelle Kapazität bei Rheumapatienten zu verbessern?

Silva NG et al. 2010. Balance training (proprioceptive training) for patients with rheumatoid arthritis.

ICD-10 Code: M06 – Link zum Abstract <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD007648.pub2/abstract>

Ist Balneotherapie für Patienten mit Rheuma empfehlenswert?

Verhagen AP et al. 2008. Balneotherapy for rheumatoid arthritis.

ICD-10 Code: M06 – Link zum Abstract <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD000518/abstract>

Welche Form von dynamischer Übungstherapie ist für Rheumapatienten am effektivsten?

Hurkmans E et al. 2009. Dynamic exercise programs (aerobic capacity and/or muscle strength training) in patients with rheumatoid arthritis.

ICD-10 Code: M06 – Link zum Abstract <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD006853.pub2/abstract> >>>

Ist Elektrotherapie effektiv, um die Muskelkraft und Funktionsfähigkeit der Hand bei Rheumapatienten zu verbessern?

Pelland L. et al. 2010. Electrical stimulation for the treatment of rheumatoid arthritis.

ICD-10 Code: M06 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD003687/abstract>

Brauchen Menschen mit Rheuma eine Patientenschulung?

Riemsma RP et al. 2009. Patient education for adults with rheumatoid arthritis.

ICD-10 Code: M06 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD003688/abstract>

Ist Ultraschall bei Rheuma effektiv?

Casimiro L. et al. 2010. Therapeutic ultrasound for the treatment of rheumatoid arthritis.

ICD-10 Code: M06 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD003787/abstract>

Welche thermotherapeutischen Anwendungen kann man Rheumapatienten empfehlen?

Welch V et al. 2011. Thermotherapy for treating rheumatoid arthritis.

ICD-10 Code: M06 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD002826/abstract>

Ist TENS für die Behandlung der rheumatischen Hand effektiv?

Brosseau et al. 2003. Transcutaneous electrical nerve stimulation (TENS) for the treatment of rheumatoid arthritis in the hand.

ICD-10 Code: M06 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD004377/abstract>

Ist Thai Chi für Rheumapatienten effektiv und sicher?

Han et al. 2004. Tai Chi for treating rheumatoid arthritis.

ICD-10 Code: M06 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD004849/abstract>

Profitieren Patienten mit Arthrose von Balneotherapie?

Verhagen et al. 2007. Balneotherapy for osteoarthritis.

ICD-10 Code: M15-M19 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD006864/abstract>

Verbessern sich Schmerzen und Funktionsfähigkeit durch therapeutische Übungen bei Patienten mit Hüftarthrose?

Fransen M et al. 2009. Exercise for osteoarthritis of the hip.

ICD-10 Code: M16 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD007912/abstract>

Ist Bewegungstherapie im Wasser effektiv (und sicher) für Patienten mit Knie- und Hüftarthrose?

Bartels EM et al. 2009. Aquatic exercise for the treatment of knee and hip osteoarthritis.

ICD-10 Code: M16/ M17 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD005523.pub2/abstract>

Ist Ultraschall eine effektive Behandlungsmaßnahme für Patienten mit Knie- und Hüftarthrose?

Rutjes WS et al. 2010. Therapeutic ultrasound for osteoarthritis of the knee or hip.

ICD-10 Code: M16/ M17 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD003132.pub2/abstract>

Kann man bei Patienten mit Kniearthrose mithilfe von Übungen die Schmerzen reduzieren und die Funktionsfähigkeit verbessern?

Fransen M et al. 2009. Exercise for osteoarthritis of the knee.

ICD-10 Code: M17 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD004376.pub2/abstract>

Mit welcher Intensität sollte die Übungstherapie bei Patienten mit Kniearthrose durchgeführt werden?

Brosseau L et al. 2010. Intensity of exercise for the treatment of osteoarthritis.

ICD-10 Code: M17 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD004259/abstract>

Ist Thermoerapie hilfreich, um bei Patienten mit Kniearthrose Schmerzen, Ödeme und Beweglichkeit zu verbessern?

Brosseau et al. 2003. Thermotherapy for treatment of osteoarthritis.

ICD-10 Code: M17 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD004522/abstract>

Ist TENS für Patienten mit Kniearthrose empfehlenswert?

Rutjes et al. 2009. Transcutaneous electrostimulation for osteoarthritis of the knee.

ICD-10 Code: M17 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD002823.pub2/abstract>

Was kann man bei Arthrose des Großzehengrundgelenks therapeutisch tun?

Zammit GV et al. 2010. Interventions for treating osteoarthritis of the big toe joint.

ICD-10 Code: M19 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD007809.pub2/abstract>

Sind Übungen effektiv, um bei patellofemoralem Schmerzsyndrom Schmerzen zu reduzieren und die Kniefunktion zu verbessern?

Heintjes EM et al. 2009. Exercise therapy for patellofemoral pain syndrome.

ICD-10 Code: M22 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD003472/abstract>

Ist Ultraschall für Patienten mit patellofemoralem Schmerzsyndrom zu empfehlen?

Brosseau et al. 2001. Therapeutic ultrasound for treating patellofemoral pain syndrome.

ICD-10 Code: M22 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD003375/abstract>

Sind konservative Therapiestrategien hilfreich, um eine chronische Instabilität des oberen Sprunggelenks zu verbessern?

De Vries JS et al. 2011. Interventions for treating chronic ankle instability.

ICD-10 Code: M24 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD004124.pub3/abstract>

Sind Dehnungen für die Prävention und die Behandlung von Kontrakturen effektiv?

Katalinic OM et al. 2010. Stretch for the treatment and prevention of contractures.

ICD-10 Code: M24 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD007455.pub2/abstract>

Sind spezifische Übungen effektiv, um die Progression einer idiopathischen Skoliose zu verlangsamen?

Romano M et al. 2012. Exercises for adolescent idiopathic scoliosis.

ICD-10 Code: M41 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD007837.pub2/abstract>

Wie wichtig ist Physiotherapie bei Patienten mit Morbus Bechterew?

Dagfinrud H et al. 2009. Physiotherapy interventions for ankylosing spondylitis.

ICD-10 Code: M45 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD002822.pub3/abstract>

Soll man Patienten mit akuten Rückenschmerzen Bettruhe empfehlen?

Dahm TK et al. 2010. Advice to rest in bed versus advice to stay active for acute low-back pain and sciatica.

ICD-10 Code: M54 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD007612.pub2/abstract> >>>

Sind Rückenschulprogramme hilfreich für Patienten mit unspezifischen Rückenschmerzen?

Heymans MW et al. 2011. Back schools for non-specific low-back pain.

ICD-10 Code: M54 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD000261.pub2/abstract>

Ist eine Kombination chiropraktischer Interventionen effektiv bei Rückenschmerzen?

Walker BF et al. 2011. Combined chiropractic interventions for low-back pain.

ICD-10 Code: M54 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD005427.pub2/abstract>

Ist Übungstherapie bei unspezifischen Rückenschmerzen effektiver als keine oder andere konservative Behandlungen?

Hayden J et al. 2011. Exercise therapy for treatment of non-specific low back pain.

ICD-10 Code: M54 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD000335.pub2/abstract>

Ist Manipulation effektiv bei akuten oder chronischen Rückenschmerzen?

Assendelft et al. 2004. Spinal manipulative therapy for low-back pain.

ICD-10 Code: M54 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD000447.pub2/abstract>

Ist Manipulation effektiv bei Patienten mit chronischen Rückenschmerzen?

Rubinstein et al. 2011. Spinal manipulative therapy for chronic low back pain.

ICD-Code: M54 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD008112.pub2/abstract>

Ist TENS effektiver als eine Plazebobehandlung bei Patienten mit chronischen Rückenschmerzen?

Khadilkar et al. 2007. Transcutaneous electrical nerve stimulation (TENS) versus placebo for chronic low-back pain.

ICD-10 Code: M54 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD003008.pub3/abstract>

Ist Massage effektiv bei unspezifischen Rückenschmerzen?

Furlan et al. 2008. Massage for low back pain.

ICD-Code: M54 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD001929.pub2/abstract>

Welche Übungen sind für Patienten mit HWS-Beschwerden effektiv?

Kay TM et al. 2012. Exercises for mechanical neck disorders.

ICD-10 Code: M54 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD004250.pub4/abstract>

Ist Manipulation oder Mobilisation effektiv für Patienten mit HWS-Beschwerden?

Gross et al. 2010. Manipulation or Mobilisation for neck pain.

ICD-10 Code: M54 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD004249.pub3/abstract>

Ist Massage effektiv für Patienten mit HWS-Schmerzen?

Patel et al. 2012. Massage for mechanical neck disorders.

ICD-10 Code: M54 – Link zu Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD004871.pub4/abstract>

Ist Elektrotherapie effektiv bei HWS-Schmerzen?

Kroeling et al. 2009. Electrotherapy for neck pain.

ICD-10 Code: M54 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD004251.pub4/abstract>

Kann man mit Übungen weiteren Rückenschmerzen vorbeugen?

Choi KL et al. 2011. Exercises for prevention of recurrences of low-back pain.

ICD-10 Code: M54 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD006555.pub2/abstract>

Kann man mit arbeitsbezogenem Belastungstraining die Krankheitstage bei Patienten mit Rückenschmerzen reduzieren?

Schaafsma F et al. 2011. Physical conditioning programs for improving work outcomes in workers with back pain.

ICD-10 Code: M54 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD001822.pub2/abstract>

Sind Querfraktionen effektiv für die Behandlung einer Tendinitis?

Brosseau et al. 2002. Deep transverse friction massage for treating tendinitis.

ICD-10 Code: M70 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD003528/abstract>

Welche Art von Training ist für Patienten mit Fibromyalgie zu empfehlen?

Busch AJ et al. 2008. Exercise for treating fibromyalgia syndrome.

ICD-10 Code: M79 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD003786.pub2/abstract>

Welche physiotherapeutischen Maßnahmen sind für Patienten mit Schulterschmerzen effektiv?

Green S et al. 2010. Physiotherapy interventions for shoulder pain.

ICD-10 Code: M79 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD004258/abstract>

Sind aktive Rehabilitationsstrategien nach Bandscheibenoperationen effektiv?

Ostelo WJG et al. 2011. Rehabilitation after lumbar disc surgery.

ICD-10 Code: M96 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD003007.pub2/abstract>

Welche konservativen Therapiemethoden eignen sich zur Behandlung chronischer Kopfschmerzen?

Bronfort G et al. 2009. Non-invasive physical treatments for chronic/recurrent headache.

ICD-10 Code: R51 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD001878.pub2/abstract>

Wie kann man erreichen, dass Patienten mit chronischen muskuloskelettalen Schmerzen ihre Übungen machen?

Jordan JL et al. 2010. Interventions to improve adherence to exercise for chronic musculoskeletal pain in adults.

ICD-10 Code: R52 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD005956.pub2/abstract>

Ist TENS effektiv für die Behandlung chronischer Schmerzen?

Nnoaham et al. 2008. Transcutaneous electrical nerve stimulation (TENS) for chronic pain.

ICD-10 Code: R52 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD003222.pub2/abstract>

Ist nicht-invasive Gehirnstimulation effektiv bei chronischen Schmerzen?

O'Connell et al. 2010. Non-invasive brain stimulation techniques for chronic pain.

ICD-10 Code: R52 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD008208.pub2/abstract>

Sind konservative Therapiestrategien effektiv bei Patienten mit Schleudertrauma?

Verhagen AP et al. 2011. Conservative treatments for whiplash.

ICD-10 Code: S13 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD003338.pub3/abstract>

Müssen proximale Humerusfrakturen operiert werden?

Handoll HG et al. 2010. Interventions for treating proximal humeral fractures in adults.

ICD-10 Code: S42 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD000434.pub2/abstract>

Sollte nach Ellenbogenfrakturen frühzeitig mobilisiert werden?

Harding P et al. 2011. Early mobilisation for elbow fractures in adults.

ICD-10 Code: S52 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD008130.pub2/abstract> >>>

Brauchen Patienten mit distaler Radiusfraktur eine Rehabilitation?

Handoll HG et al. 2008. Rehabilitation for distal radial fractures in adults.

ICD-10 Code: S52 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD003324.pub2/abstract>

Welche Therapiestrategien sind nach einfacher Ellenbogendislokation effektiv?

Taylor et al. 2012. Interventions for treating acute elbow dislocations in adults.

ICD-10 Code: S53 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD007908.pub2/abstract>

Welche Strategie ist am effektivsten, um nach einer operativ behandelten Hüftfraktur die Mobilität zu verbessern?

Handoll HG et al. 2011. Interventions for improving mobility after hip fracture surgery in adults.

ICD-10 Code: S72 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD001704.pub4/abstract>

Müssen Patienten mit Patelladislokation operiert werden?

Hing CB et al. 2012. Surgical versus non-surgical interventions for treating patellar dislocation.

ICD-10 Code: S83 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD008106.pub2/abstract>

Sollte man akute Außenbandverletzungen am Sprunggelenk frühfunktionell behandeln?

Kerkhoffs MMJ et al. 2009. Immobilisation and functional treatment for acute lateral ankle ligament injuries in adults.

ICD-10 Code: S93 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD003762/abstract>

Ist Ultraschall effektiv bei akuten Sprunggelenksverletzungen?

Van den Bekerom et al. 2011. Therapeutic ultrasound for acute ankle sprains.

ICD-10 Code: S93 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD001250.pub2/abstract>

Ist die Motorschiene nach Knie-TEP effektiv?

Harvey LA et al. 2010. Continuous passive motion following total knee arthroplasty in people with arthritis.

ICD-10 Code: Z96 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD004260.pub2/abstract>

Kann die Motorschiene nach Knie-TEP einer Thrombose vorbeugen?

Lin et al. 2012. Continuous passive motion for preventing venous thromboembolism after total knee arthroplasty.

ICD-10 Code: Z96 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD008207.pub2/abstract>

Welche Art von Nachbehandlung ist bei Rheumapatienten nach Arthroplastie des Metacarpophalangealgelenks effektiv?

Massy-Westropp N et al. 2009. Post-operative therapy for metacarpophalangeal arthroplasty.

ICD-10 Code: Z96 – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD003522.pub2/abstract>

Kann man mit Kältebädern einem Muskelkater nach dem Training entgegenwirken?

Bleakley C et al. 2012. Cold-water immersion (cryotherapy) for preventing and treating muscle soreness after exercise.

ICD-10 Code: n.a. – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD008262.pub2/abstract>

Kann man mit Dehnungen einem Muskelkater nach dem Training entgegenwirken?

Herbert RD et al. 2011. Stretching to prevent or reduce muscle soreness after exercise.

ICD-10 Code: n.a. – Link zum Abstract_ <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/14651858.CD004577.pub3/abstract>

Ausblick

Ziel dieses Projekts war es, einen umfassenden aber gleichzeitig pragmatischen Überblick über die derzeit verfügbaren CRs zu physiotherapeutischen Interventionen zu präsentieren. Wir sind zuversichtlich, mit unserer für diesen Zweck entwickelten Suchstrategie einen großen Teil relevanter CRs erfasst zu haben. Unser Ansatz kann und will jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben.

Da sich unser Überblick auf CRs beschränkt, blieben SRs, die außerhalb der Cochrane Collaboration entwickelt und publiziert wurden, unberücksichtigt.

MACHEN SIE SICH SELBST EIN BILD!

Wir möchten Sie dazu ermutigen, sich unsere Aufstellung anzusehen und Sie interessierende Fragestellungen selbst weiter zu verfolgen. Der für jeden CR angegebene Link in unserer Übersicht führt Sie zum frei zugänglichen Abstract des jeweiligen Reviews. Alternativ gelangen Sie zum Beispiel über die Eingabe von Teilen des Titels in das Suchfeld der Cochrane Library zum Abstract und weiteren frei zugänglichen Informationen des CRs.



Foto: Robert Kneschke – www.fotolia.com

Hier können Sie die Seite der Cochrane Library aufrufen:

www.thecochranelibrary.com



FÜR ABONNENTEN

unter: **www.physiotherapeuten.de**

Braun C, Antes G. 2012. Evidenz verstehen. Eine Einführung in die Beurteilung der Relevanz von Studienergebnissen. *Z f Physiotherapeuten* 64, 12: 24-7

Webcode: 499

Braun C, Antes G. 2012. Evidenz kritisch bewerten – Verzerrung und Verzerrungsrisiko in Studien zu physiotherapeutischen Interventionen. *Z f Physiotherapeuten* 64, 6: 18-9

Webcode: 481

Braun C, Antes G. 2011. Cochrane Database of Systematic Reviews. *Z f Physiotherapeuten* 63, 11: 18-9

Webcode: 482

Braun C, Lutz A. 2011. Systematische Reviews: Prinzipien und Methodik einer wichtigen Quelle wissenschaftlicher Erkenntnisse. *Z f Physiotherapeuten* 63, 5: 16-8

Webcode: 483

Braun C, Antes G. 2010. Cochrane Collaboration: Systematische Übersichtsarbeiten und ihr Beitrag zu einer evidenzbasierten Physiotherapie. *Z f Physiotherapeuten* 62, 12: 16-8

Webcode: 484

Zu einer Reihe physiotherapeutischer Interventionen, zu denen es bislang keine CRs gibt, sind »Nicht-Cochrane«-SRs vorhanden. Entsprechend bedeutet das Nicht-Vorkommen einer interessierenden Fragestellung in unserem Überblick nicht zwangsläufig, dass es zu dieser noch keine Evidenzsynthesen gibt. Zu berücksichtigen ist zudem,

dass es zu manchen physiotherapeutischen Interventionen (noch) keine SRs gibt. Dort, wo es noch keine SRs gibt, muss gegebenenfalls auf die Ergebnisse einzelner Studien zurückgegriffen werden.

In den folgenden Beiträgen dieser pragmatischen Artikelserie präsentieren wir Ihnen die weiteren Fachbereiche. ■



TANJA BOSSMANN

Physiotherapeutin; 2007 Abschluss des Masterstudiums an der Philipps-Universität Marburg; seit 2008 Redakteurin bei der *pt*_Zeitschrift für Physiotherapeuten; seit 2012 wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Fakultät für Sport- und Gesundheitswissenschaften, FB kons. und rehab. Orthopädie, der Technischen Universität München.

Kontakt: bossmann@pflaum.de



CORDULA BRAUN

Physiotherapeutin (OMT, MSc); seit 2009 Lehrkraft an der hochschule 21, Buxtehude, und wissenschaftliche Mitarbeiterin Physio-Akademie/AGMT, Wremen; Fachlehrerin für Manuelle Therapie und Mitglied im Beirat der AGMT.

Kontakt: cordula_braun@gmx.de